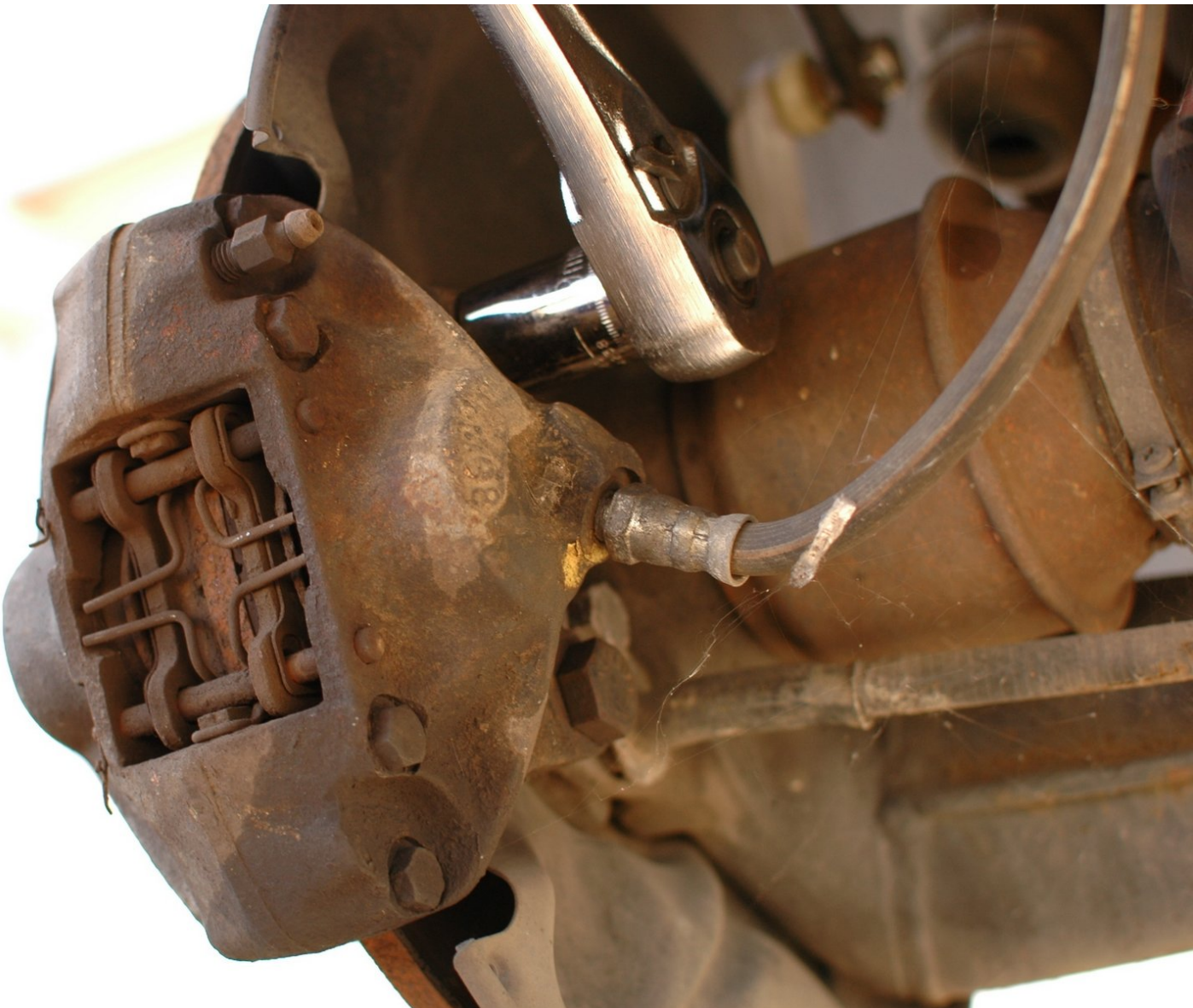




Mercedes W123 hintere Bremszangen tauschen

Austausch der hinteren Bremszangen am Mercedes W123

Geschrieben von: Nicolas Siemsen



EINLEITUNG

Die Bremszangen drücken die Bremsbeläge auf die Bremsscheiben, wenn du das Bremspedal betätigst. Also wirklich ein wichtiges Teil! Sie sind großer Hitze, Abriebstäuben, Schmutz, Wasser und Salz ausgesetzt

Es ist wirklich wichtig, dass du sie beim Austausch der Beläge überprüfst, sie herausnimmst, reinigst, wieder in Funktion bringst oder sogar austauschst.

Achte beim Arbeiten darauf, dass die Bremsflüssigkeit sehr korrosiv für den Lack ist. Wenn etwas davon auf den Lack gerät, dann reinige ihn sofort gründlich.

Sammle alle Flüssigkeiten in einem geeigneten Behälter und entsorge sie fachgerecht.



WERKZEUGE:

- [Socket 19mm](#) (1)
 - [Socket Wrench](#) (1)
 - [Torque Wrench](#) (1)
 - [Smart Wrench](#) (1)
- 9mm, 11mm, 14mm



TEILE:

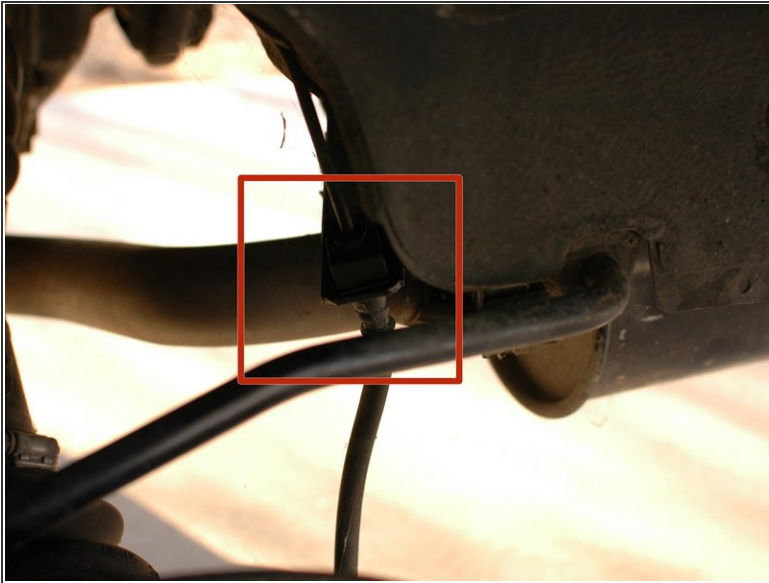
- [W123 Front Brake Calipers](#) (1)
part # varies by chassis
- [Thread Locker](#) (1)

Schritt 1 — Bremsflüssigkeit ablassen



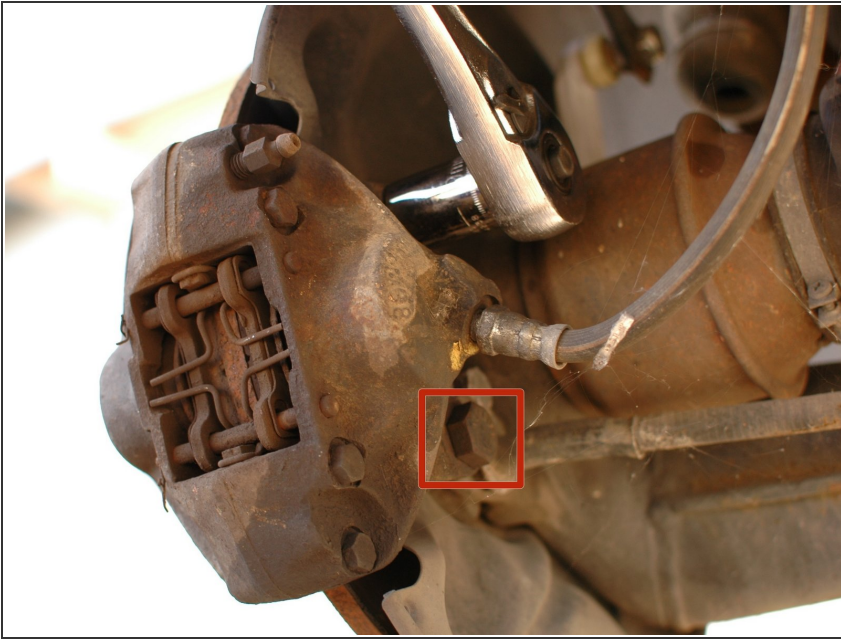
- Entferne die Räder.
- Vor dem Ausbau der Bremssättel muss die Bremsflüssigkeit abgelassen werden.
- Dazu gibt es an jedem Bremssattel eine Ablaßschraube.
- Öffne sie und lasse die Flüssigkeit in ein geeignetes Auffanggefäß laufen.

Schritt 2 — Gummischläuche entfernen



- Als nächstes werden die elastischen Bremsschläuche entfernt.
- Du musst zuerst den Schlauch am Übergang zu den festen Bremsleitungen im Radgehäuse lösen. Anschließend kannst du ihn vom Bremssattel abschrauben. Du benötigst dazu zwei Schlüssel SW11 und SW 14.
- Wenn die Schläuche schlecht sind, dann solltest du sie durch neue ersetzen.

Schritt 3 — Bremssättel ausbauen



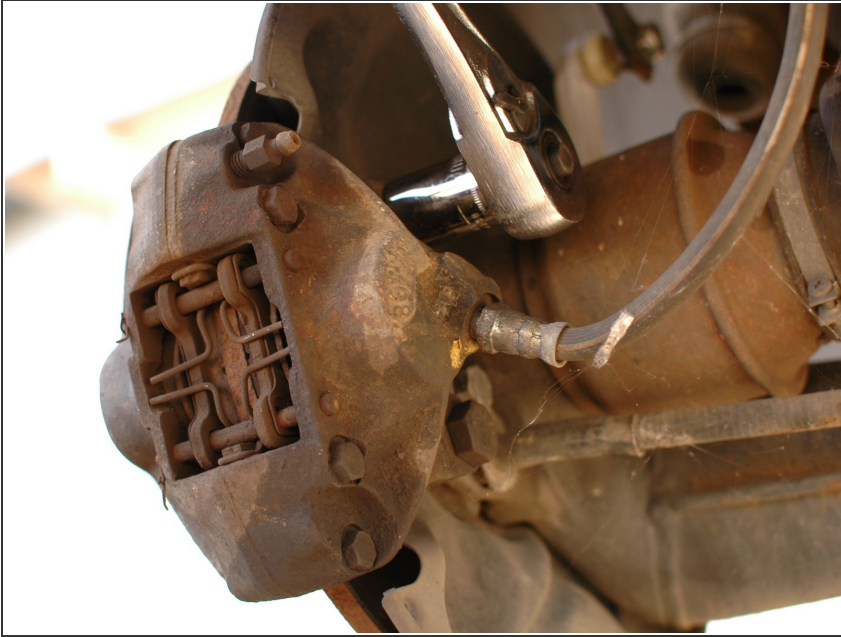
- Nimm eine Ratsche mit 19 mm Nuss und drehe die beiden Schrauben heraus, mit denen der Bremssattel am Fahrzeug befestigt ist.
- Diese Schrauben sitzen sehr fest und sind ab Werk mit Schraubensicherung versehen. Du brauchst viel Kraft und eventuell eine Verlängerung, um sie zu lösen.
- Halte den Bremssattel beim Ablösen der zweiten Schraube fest, damit er nicht herunterfällt.

Schritt 4



- Wenn du alle Arbeiten am Bremssattel durchgeführt hast, so wie Austausch der Bremsbeläge und gründliches Reinigen, kannst du sie wieder einbauen. Wenn du neue Sättel hast, kannst du sie jetzt einbauen.
- Vor dem Eindrehen der Schrauben, musst du erst etwas Schraubensicherung auf die Gewinde auftragen. Benutze blaue Gewindesicherung, da sie von Hand gelöst werden kann, für die rote brauchst du Wärme zum Lösen.
- Halte den Sattel über die Scheibe und bringe die Schraubenlöcher mit denen am Fahrzeug überein. Drehe die erste Schraube von Hand ein.
- Drehe auch die zweite Schraube von Hand ein. Du verhinderst so, dass das Gewinde falsch eindreht.

Schritt 5



- Ziehe dann die Schrauben fest, bis sie am Bremssattel anliegen. Ziehe sie nicht mit der normalen Ratsche fest.

Schritt 6 — Mit dem richtigen Drehmoment anziehen



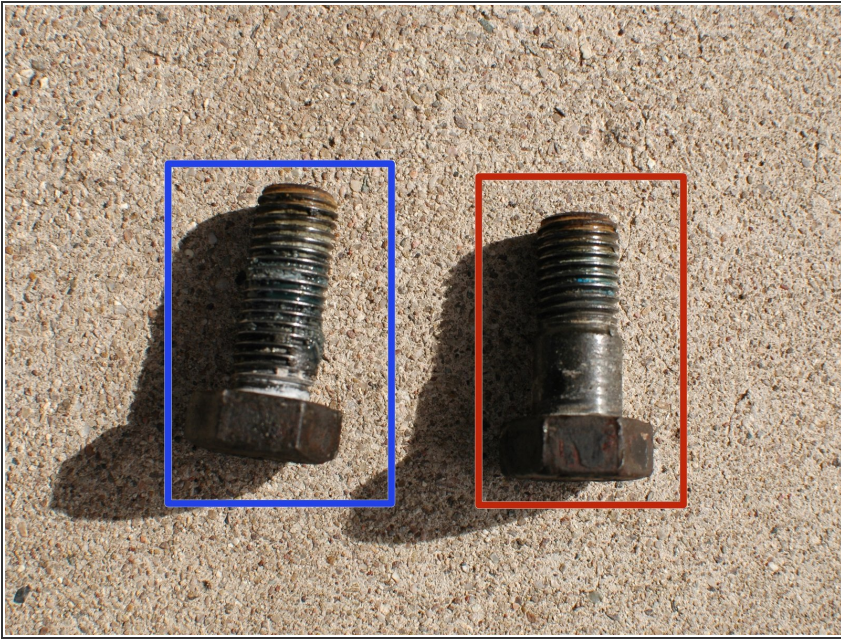
- Nimm jetzt einen Drehmomentschlüssel und setze die 19 mm Nuss ein. Ziehe beide Schrauben mit 115 Nm fest.

Schritt 7 — Bremsschläuche anbringen



- Bringe die Bremsschläuche an, beginne damit am Bremssattel. Schließe dann die feste Leitung an.
- Bevor du das Auto fahren kannst, müssen erst die Bremsleitungen entlüftet werden. Fahre niemals mit einer nicht entlüfteten Bremsleitung, wenn du vorher an den Bremsen gearbeitet hast.

Schritt 8 — Wichtiger Hinweis!



- Wichtiger Hinweis - wenn du gleichzeitig die vorderen und hinteren Bremssättel ausbaust, musst du die Schrauben getrennt halten.
- Die Schrauben sind verschieden geformt. Du könntest sogar die hinteren Schrauben vorne verwenden, die vorderen Schrauben passen hinten aber nicht.
- Vordere Schraube, mit Schulter
- Hintere Schraube, keine Schulter, durchgehendes Gewinde.

Bevor du auf eine längere Reise gehst, musst du die Funktion der Bremsen gut testen.